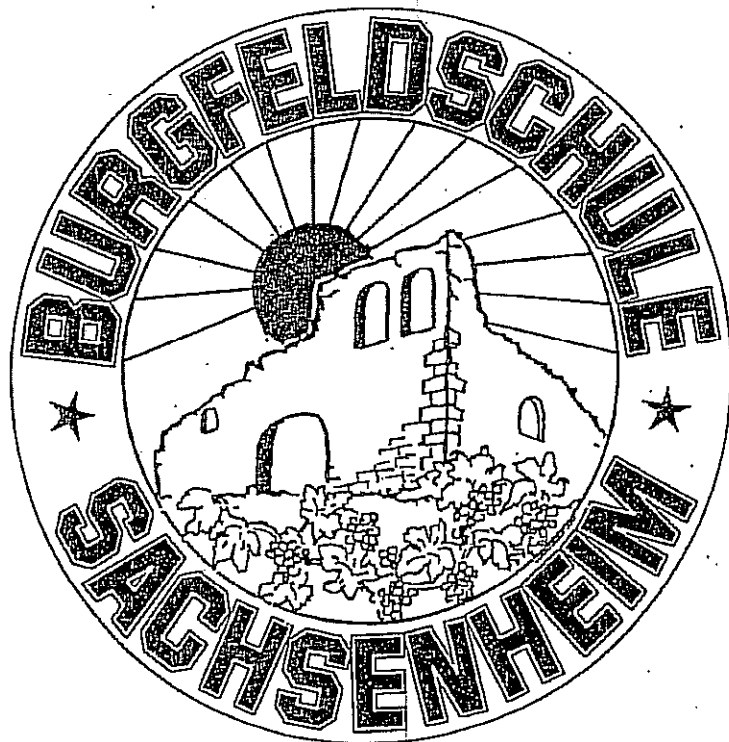


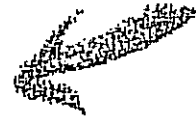
Grund- und Hauptschule
mit
Werkrealschule



Schulordnung

Wer mit diesen Grundregeln Probleme hat, findet hier Hilfe

und Beispiele für...



... eine angenehme Lernatmosphäre



- Zum Unterricht erscheine ich pünktlich
- Im Schulhaus und auf dem Schulgelände störe ich nicht während der Unterrichtszeit
- Wenn ich als Gast in anderen Klassen beaufsichtigt werden muss, verhalte ich mich vorbildlich. Ich kann zum Beispiel lesen oder Hausaufgaben machen



- Lärmen und Belästigen anderer
- Schlampereien beim Mitbringen von Arbeitsmaterial
- Vergessen/Nichtbeachten von Arbeitsaufträgen und Absprachen
- Kopfhörer und Mützen im Klassenzimmer
- Elektronische Geräte

... körperliche und seelische Unversehrtheit



- Gegenüber anderen verhalte ich mich freundlich, rücksichtsvoll und fair
- Wenn ich andere beleidigt oder ihnen geschadet habe, entschuldige ich mich
- Ich denke über eine Wiedergutmachung nach



- Verächtliches Reden über andere
- Bedrohen, Provozieren, Belästigen und Verletzen anderer
- Mitbringen von gefährlichen Gegenständen wie Feuerzeuge, Messer und andere Waffen, Schuss-Spielzeuge, Feuerwerkskörper, Laserpointer usw.
- Gefährdung anderer durch rücksichtsloses Ballspielen, Rennen und Kampfspiele
- Rad fahren auf dem Schulhof
- Werfen mit Steinen, Schnee usw.
- Rauchen und Konsum von Alkohol
- Einnahme und Verbreitung von Drogen



- Mitbringen pornografischer und jugendgefährdender Schriften
- Unpassende Kleidung, Uhren und Schmuck beim Sport

... sauberes Schulgebäude und Schutz der Umwelt



- Abfälle (auch Kaugummis) werfe ich in die richtigen Behälter
- Durch einen Hofdienst helfen wir mit, unser Schulgelände zu säubern



- Verursachen von unnötigem Müll und Abfall
- Spucken auf den Boden
- Quälen von Tieren und Zerstören ihres Lebensraumes
- Zerstören von Pflanzen
- Unnötiger Lärm

... Achtung des Eigentums

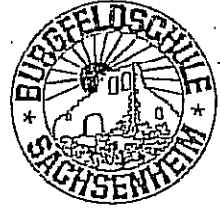


- Wenn ich etwas versehentlich oder mutwillig verschmutze, beschädige oder verschlampe, melde ich es und Sorge für evtl. Ersatz oder Entschädigung
- Fundsachen gebe ich beim Hausmeister/bei der Hausmeisterin oder im Sekretariat ab



- Jeglicher Diebstahl, Betrug und Nötigung
- Unsachgemäßer Umgang und Beschädigung der Lehrmittel (z.B. Karten, Modelle) und Lernmittel (z.B. Bücher)
- Beschmierern und Beschädigen von Möbeln, Wänden, Toiletten usw.
- Verschmutzen des Brunnens

*In unserer Schule sollen sich alle wohlfühlen.
Jeder soll sich später gern an seine Schulzeit
an der Burgfeldschule erinnern.*



*Unsere Schule soll im Unterricht und bei allen außerunterrichtlichen
Veranstaltungen Gelegenheit geben*

- zur persönlichen Entfaltung
- viel zu lernen
- gute Zeugnisse und Abschlüsse zu erzielen

*Das muss zunächst jeder für sich anstreben, wir helfen aber auch unseren
Mitschülerinnen/Mitschülern dabei.*

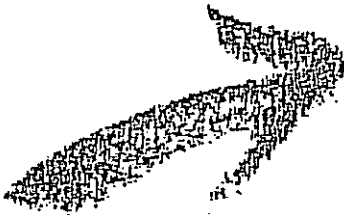
*Neben dem Lernen soll Gelegenheit sein für bereichernde Begegnungen,
gemeinsames Tun und Erleben.*

Es soll auch Zeit sein für Ausruhen, Besinnung und Entspannung.

*Konflikte tragen wir fair und gewaltfrei aus und sehen sie als Möglichkeit für
soziales Lernen.*

*Wir wollen mithelfen, dass unsere Schule sich positiv weiterentwickelt, den
guten Ruf bewahrt und in der Stadt Sachsenheim ihre Aufgaben erfüllt.*

**Dazu sind diese
Grundregeln wichtig:**



- Freundlicher Umgang miteinander
- Zeit füreinander
- Offene Ohren für die Sorgen, Probleme und Nöte anderer
- Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme
- Schutz der Schwächeren
- Körperliche und seelische Unversehrtheit
- Angenehme Lernatmosphäre
- Aufgeräumte und gemütliche Zimmer in einem freundlichen Schulhaus
- Sauberes Schulgelände und Schutz der Umwelt
- Mithilfe beim Aufräumen
- Beteiligung an Gemeinschaftsaufgaben
- Sorgsamer Umgang mit eigenem und fremdem Eigentum
- Sparsamer Verbrauch von Material und Energie
- Gutes Verhalten und Benehmen bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen

Allgemeine Regeln:

Schulweg

- Die Schülerinnen und Schüler wählen den im Schulwegplan empfohlenen sichersten und kürzesten Weg. Umwege gefährden den Versicherungsschutz. Unfälle müssen gemeldet werden.

Fachräume

- Fachräume und Sammlungsräume aller Art dürfen nur in Begleitung einer Lehrerin/eines Lehrers betreten werden.

Pausen

- Während der großen Pausen haben die SchülerInnen die Wahl, auf den Schulhof zu gehen, im Klassenzimmer zu bleiben oder sich im Schülercafe und im EVA-Raum aufzuhalten. Die Grundregeln hierfür werden den Schülern bekannt gegeben und im Klassenzimmer ausgehängt. Jede Klasse ergänzt diese durch eigene Regeln.
- Das Recht im Klassenzimmer zu bleiben, kann für einzelne Schüler und Klassen von den Klassenlehrerinnen/ Klassenlehrern oder von der Schulleitung aufgehoben werden.
- Für die Schülerinnen und Schüler im Bau B gilt eine eingeschränkte Wahlmöglichkeit, die je nach Reife der Kinder durch die Gesamtlehrerkonferenz erweitert werden kann.

Aufenthalt im Schulhaus

- Vor Unterrichtsbeginn dürfen sich die SchülerInnen aus Bau A ab 7.30 Uhr in ihrem Klassenzimmer aufhalten.
- Es gelten hierfür dieselben Regelungen, wie bei den Pausen.

Nutzung von Handys und Aufnahmegeräten jeglicher Art

- Handynutzung jeglicher Art ist auf dem Schulgelände (Schulgebäude, Schulhof, Sportanlagen) zwischen 7.30 und 17.00 Uhr verboten, d.h. ein Handy muss ausgeschaltet und nicht sichtbar in der Tasche aufbewahrt werden. Eltern können bei Krankheit und in Notfällen vom Sekretariat angerufen werden.
- Bei Nichteinhaltung wird das Handy eingezogen und kann am Ende des Schultages nach Vereinbarung abgeholt werden.

Schulhof

- Der Schulhof ist während der allgemeinen Schulzeit für alle Schülerinnen und Schüler der Burgfeldschule geöffnet.
- Die Aufsicht durch die Schule ist nur während der Unterrichtszeit der Schülerinnen und Schüler gewährleistet. Bei Aufenthalt außerhalb der Unterrichtszeit haften die Eltern.

Verlassen des Schulgeländes

- Während der Unterrichtszeit, in den Pausen und in eventuellen Hohlstunden kann das Schulgelände nur mit Erlaubnis einer Lehrerin/eines Lehrers verlassen werden.

Schulbesuch

- Bei Schulversäumnissen durch Krankheit oder Unterrichtsbefreiung gelten die von den Lehrerinnen/Lehrern mit den Schülerinnen/Schülern und den Eltern besprochenen Regelungen.
- Ansteckende Krankheiten müssen auf dem Rektorat gemeldet werden.

Verhalten in Gefahrensituationen (z.B. Feuer)

- Panik vermeiden und sich an die erteilten Anweisungen, Absprachen und die in jedem Raum angebrachten Pläne halten.

Sachsenheim, im Januar 2008, Schüler, Eltern und Lehrer der Burgfeldschule Sachsenheim